



Bundesministerium
der Finanzen

Jens Spahn

Parlamentarischer Staatssekretär

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Prof. Dr. Egon Jüttner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin

TEL. +49 (0) 30 18 682-4283

FAX +49 (0) 30 18 682-4497

E-MAIL Jens.Spahn@bmf.bund.de

DATUM 8. August 2016

BETREFF **Ihre schriftliche Frage Nr. 8/1 für den Monat Juli**

GZ **IB 1 - Vw 5650/08/10001**

DOK **2016/0729115**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrte Herr Kollege,

Ihre Frage,

„Ist die Bundesregierung bereit, auf die KfW einzuwirken, damit Interessenten Anträge auf Zuschuss zum Einbau von Einbruchssicherungen bei Wohnungsbehörden nicht nur online stellen dürfen, sondern auch mit einem Papierantrag den Zuschuss beantragen können, da bei der derzeitigen Antragshandhabung der KfW von vornherein Interessenten von der Antragstellung ausgeschlossen werden, die keinen Zugang zum Internet haben?“,

beantworte ich wie folgt:

Die Beantragung der Förderung von Einbruchschutzmaßnahmen bei der KfW erfolgt in der Regel über eine elektronisch geführte Formulareammlung. Dadurch ist ganz im Sinne des Antragsstellers eine zügige Bearbeitung des Zuschussantrags möglich.

Die KfW sendet einem Antragsteller aber auf Wunsch auch einen Papierantrag zu, wenn dieser keinen Zugang zum Internet hat oder einen elektronischen Antrag nicht auszufüllen kann.

Mit freundlichen Grüßen

